

AGAPLESION: Mitarbeitende werden Klimaretter

Frankfurt, Freiburg, 12. Juli 2018. Treppe statt Aufzug, Licht ausschalten, Standby-Modus beim PC vermeiden: Die 19.000 Mitarbeitenden der AGAPLESION gAG wollen im selbst ausgerufenen Jahr der Nachhaltigkeit CO₂ im Arbeitsalltag einsparen. Die rund 100 Einrichtungen machen unter anderem am Projekt „Klimaretter – Lebensretter“ mit, das die Stiftung viamedica initiiert hat. Mit solchen Mitmachaktionen will AGAPLESION das Bewusstsein seiner Mitarbeitenden für Klimaschutz und nachhaltigem Handeln fördern.

Nachhaltig zu wirtschaften bedeutet für AGAPLESION, das Leben und die Rahmenbedingungen heutiger und kommender Generationen langfristig zu erhalten und positiv zu beeinflussen. Um dafür zu sensibilisieren, sind bis Jahresende konzernweit verschiedene Mitmachaktionen und Maßnahmen geplant und in Umsetzung. Sie basieren auf den drei Dimensionen von Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales.

Im Bereich „Ökologie“ stehen z.B. die Reduktion von CO₂ und des Energieverbrauchs, das ökologische Gleichgewicht sowie klimafreundliche und nachhaltige Ernährung im Mittelpunkt. Die Aktionen sind niederschwellig und praxisnah und sollen das Gemeinschaftsgefühl fördern. Das Projekt „Klimaretter – Lebensretter“ ist damit als eine von vielen Maßnahmen vollständig in das Jahresprogramm zur Nachhaltigkeit eingebettet.

Dr. Markus Horneber, Vorstandsvorsitzender AGAPLESION gAG, verweist auf die Vorteile der Aktion: „Mit unserer Teilnahme bei den Klimarettern motivieren wir unsere Mitarbeitenden, sich gemeinsam mit unserem Unternehmen und der gesamten Branche im Klimaschutz zu engagieren. Im Vordergrund steht für uns der gemeinschaftlich erlebte Erfolg, zusammen Energie und Ressourcen einzusparen.“ Denn: Gerade Krankenhäuser und Wohn- und Pflegeeinrichtungen benötigen für Beleuchtung, Klimatisierung, Heizung und medizinische Geräte große Energiemengen. Auch der Wasserverbrauch ist hoch und es fällt viel Abfall an. Daher ist eine effektive Umweltpolitik von entscheidender Bedeutung, um alle Potenziale zur Ressourcenschonung auszuschöpfen. Schirmherr des Projekts ist der Präsident der Bundesärztekammer Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery, der das Engagement des Gesundheitswesens für den Klimaschutz unterstützt. AGAPLESION leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele: Bis 2050 soll Deutschland weitgehend klimaneutral werden.

Der Einsatz für den Klimaschutz zahlt sich aus: „Durch effizientes Nutzerverhalten der Belegschaft können bis zu zehn Prozent des Energieverbrauches im Unternehmen eingespart werden. Das zeigt: Die Dimensionen Ökologie und Ökonomie ergänzen sich hervorragend“, erklärt Horneber. Jeder Mitarbeitende kann seinen Beitrag leisten: „Unsere Aufgabe als Gesundheitsunternehmen ist es, Rahmenbedingungen für ökologisches Handeln zu schaffen. Letztlich gelingt es aber nur gemeinschaftlich mit unseren Mitarbeitenden, Umweltziele erfolgreich umzusetzen.“

Herzstück und Orientierungshilfe des Projekts ist das Klimaretter-Tool (www.klimaretter-lebensretter.de), das zum Begleiter im Arbeitsalltag wird: Hier wählen die Nutzer ihre Klimaschutzaktionen aus, sehen direkt die Menge ihrer CO₂-Einsparungen und können diese vergleichen. Die spielerische Handhabung des Online-Tools macht Spaß und ist unkompliziert. Auf diese Weise können Beschäftigte, Teams und Unternehmen miteinander in Wettbewerb treten.

Das überzeugt auch Horneber: „Das Konzept von Klimaretter – Lebensretter hilft, unsere Mitarbeitenden für den Umweltschutz zu begeistern, zu sensibilisieren und sich auf eine positive Art und Weise mit der Thematik auseinander zu setzen. Denn: Umweltschutz kann jeder! Und viele kleine Maßnahmen zusammen betrachtet, machen einen großen Unterschied.“ Deswegen lohne es sich, nicht nur über große Konzepte zu grübeln, sondern auch die kleinen Ansätze zu würdigen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.agaplesion.de.

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.870

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhausstandorte mit über 6.400 Betten, knapp 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.200 Pflegeplätzen und zusätzlich 800 Betreuten Wohnungen, vier Hospize, über 30 Medizinische Versorgungszentren, 15 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 19 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über eine Milliarde Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

Informationen zum Projekt „Klimaretter – Lebensretter“:

Mit ihrer Kampagne „Klimaretter – Lebensretter“ vereint die Stiftung viamedica das gesamte deutsche Gesundheitswesen in einem Klimaschutzprojekt: Das Klimaretter-Tool unter www.klimaretter-lebensretter.de motiviert die Beschäftigten spielerisch zu Klimaschutzaktionen am Arbeitsplatz und zeigt, wie diese in der Summe einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Schirmherr des Projekts ist Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer. Das Vorhaben wird vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Die 2002 von Umweltpreisträger und Hygieniker Prof. Dr. Franz Daschner gegründete Stiftung arbeitet zu den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen. Weitere Informationen unter www.viamedica.de und unter www.klimaretter-lebensretter.de.

Pressekontakt

AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft

Ginnheimer Landstraße 94, 60487 Frankfurt am Main
Sina Hottenbacher, Unternehmenskommunikation
T (069) 95 33 – 9432, F (069) 95 33 – 891 9432
presse@agaplesion.de, www.agaplesion.de

viamedica – Stiftung für eine gesunde Medizin

c/o Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene
Universitätsklinikum Freiburg, Breisacher Str. 115b, 79106 Freiburg
Markus Loh, T (0761)270 82190, markus.loh@viamedica-stiftung.de
www.viamedica-stiftung.de